PROTOKOLL

über die 2. Sitzung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Kirchzellern

am Dienstag, 19. April 2022

in der Aula der Grundschule "Im Apfelgarten" in Kirchzellern, Einemhofer Weg
26

Beginn: 19:00 Uhr

Leitung: Ausschussvorsitzende(r)

Alfred-Christian L e m k e

anwesende Ausschussmitglieder

Jörg	B a u m g a r t e	
Jens	B ö t t c h e r	zugleich als Schriftführer
Farina	C o r d e s	
Thomas	K a u t z	i. V. für Stefan Isermann
Jens	M r u s e k	
Margaretha	S t u m p e n h u s e n	

Sachkundige(r) Bürger(in)

Stefan	H e d d e r
Burkhard	S t u m p e n h u s e n
Rainer	W i e g e l
Lars	W u n d e r l i c h

anwesende Ratsmitglieder

Hans-Joachim E i n f e l d t

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung
- 4 Verpflichtung sachkundiger Bürger
- 5 Genehmigung des Protokolls über die 1. Sitzung des Gemeindevorstandes am 30.11.2021
- 6 Bericht der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung
- 7 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
- 8 E-Ladesäule
- 9 Bebauungsplan Nr. 18 „An der alten Molkerei“
- 10 Querungshilfe L 216 und/oder barrierefreier Ausbau zweier Bushaltestellen
- 11 Sanierung Regenwasserkanal Wappenhorner Weg
- 12 Bauantrag Dorfgemeinschaftshaus Kirchzellern
- 13 Fahrrad-Service-Station
- 14 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 15 Schließung der Sitzung

Punkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Lemke eröffnet um 19:01 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2
Feststellung der Tagesordnung

Aufgrund der Erkrankung von Jürgen Hövermann und nicht vorliegender Verpflichtungsunterlagen muss der TOP 4 verschoben werden.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der geänderten Fassung beschlossen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 3
Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Beschluss:

Alle Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 4
Verpflichtung sachkundiger Bürger

Wird verschoben, wie unter TOP 2 festgestellt.

Punkt 5
Genehmigung des Protokolls über die 1. Sitzung des Gemeindeausschusses am 30.11.2021

Beschluss:

Das Protokoll wird genehmigt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	6	0	1

Punkt 6
Bericht der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung

Der stellvertretende Bürgermeister Einfeldt teilt mit, dass künftig Pferdehalter,

die dabei beobachtet werden, dass ihre Tiere auf Straßen oder Wegen im Ort „abäppeln“ und diese Haufen nicht beseitigen, nach Ermittlung einen Gebührenbescheid für die Reinigung erhalten werden.

Es gibt in Deutschland eine Grundsteuerreform, dazu stand bereits etwas in der Landeszeitung. In der kommenden Ausgabe des Gellerser Mitteilungsblattes wird es dazu ausführliche Informationen geben.

Unser Ansinnen einer gewerblichen Gossenreinigung an Kreisstraßen hat die Samtgemeinde aufgegriffen. Hier sollen alle Anlieger demnächst ein Angebot erhalten.

Ausschussmitglied Böttcher, informiert darüber, dass die Verwaltung die Straßenbehörde erneut schriftlich auf den schlechten Zustand der L216 in der Ortsdurchfahrt hingewiesen hat. Es wurde um Stellungnahme zu Maßnahmen und Zeitfenster gebeten. Die Anfang des Jahres bei einem Ortstermin vereinbarten Maßnahmen (Schilder) wurden bisher nicht umgesetzt.

Punkt 7
Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Frau Gollers äußert ihren Unmut über die Rückschnittaktion der Ahorn-Bäume am Wappenhorner Weg. Ihrer Ansicht nach sei der Rückschnitt weder fachgerecht, noch zeitlich innerhalb des dafür vorgesehenen Zeitfensters erfolgt. Sie geht davon aus, dass die Bäume eingehen werden.

Außerdem weist Frau Gollers daraufhin, dass die im B-Plan festgesetzten Pflanzungen auf dem neuen Parkplatz der Fa. Hiri noch nicht umgesetzt worden sind.

Ausschussmitglied Mrusek regt dazu einen Ortstermin des Gemeindeausschusses an.

Punkt 8
E-Ladesäule

Herr Zetschel von der Avacon stellt das Konzept der Avacon zur Neuinstallation und den Betrieb einer Austausch-Ladestation auf dem Netto Parkplatz vor. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben müssen Betreiber von E-Ladesäulen ab dem 28.05.2022 eine kilowattstundengenaue Abrechnung vornehmen. Die von der Gemeinde Kirchgellersen installierte Ladesäule ermöglicht dies nicht. Daher wird diese vom Betreiber EON im Oktober abgestellt.

Herr Zetschel gibt auf Nachfrage des Ausschusses zur Frequentierung solcher Ladesäulen zu, dass dieses stetig abnimmt. Aufgrund der stark zunehmenden privaten Lademöglichkeiten, zu deutlich attraktiveren Tarifen, werden zunehmend nur noch Schnellladestationen im öffentlichen Bereich genutzt. Es ist damit zu rechnen, dass durch die Umstellung von pauschaler Abrechnung einer Ladung zur kilowattstundengenauen Abrechnung, die Frequenz der Nutzung weiter abnimmt.

Die Kosten für eine alternative Schnellladesäule betragen ca. 20.000,00 € und erfordern einen entsprechenden Anschluss.

Es gibt innerhalb des Ausschusses eine kontroverse Diskussion zur Sinnhaftigkeit dieser Ladesäule in Zukunft. Die Kosten für die Gemeinde werden steigen, die Frequenz, vermutlich dem Trend entsprechend, nach unten gehen. Dadurch ist das Kosten/Nutzen-Verhältnis in Frage gestellt.

Beschlussempfehlung:

Es soll nach alternativen Möglichkeiten gesucht werden. Es sind weitere Beratungen über den Sinn des Betriebes einer PKW Ladesäule erforderlich.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 9

Bebauungsplan Nr. 18 „An der alten Molkerei“

Herr Brammer vom Planungsbüro Patt stellt in kurzen Zügen den Bebauungsplan „An der alten Molkerei“ anhand der Planzeichnung vor.

Im Anschluss kommt er zur Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung. Herr Brammer stellt dazu die eingegangenen Stellungnahmen vor und gibt jeweils einen Abwägungsvorschlag vor.

Beschlussempfehlung:

Die Gesamtabwägung der während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen wird beschlossen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 10

Querungshilfe L 216 und/oder barrierefreier Ausbau zweier Bushaltestellen

Ausschussvorsitzender Lemke stellt die 3 Varianten für den Ausbau anhand der vorliegenden Planzeichnungen vor. Keine der Varianten kann aufgrund der enge der Möglichkeiten den Ausschuss überzeugen. Dadurch kommt eine 4. Variante ins Spiel:

Es wird nur die Bushaltestelle barrierefrei gem. den Vorgaben ausgebaut. Die ortsauswärts liegende Bushaltestelle wird zurückgebaut, so dass der Bus künftig auf der Fahrbahn halten muss.

Ausschussmitglied Böttcher stimmt dem Vorsitzenden zu. Keine der Varianten kann überzeugen, da jede Variante zu Lasten eines Verkehrsteilnehmers geht. Entweder Fußgänger oder Kraftfahrzeuge müssen unnötige Gefahren hinnehmen, daher sieht er ebenfalls Variante 4 als beste Möglichkeit an.

Beschlussempfehlung:

Variante 4 soll umgesetzt werden.

Es wird nur die Bushaltestelle barrierefrei gem. den Vorgaben ausgebaut. Die ortsauswärts liegende Bushaltestelle wird zurückgebaut, so dass der Bus künftig auf der Fahrbahn halten muss.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 11

Sanierung Regenwasserkanal Wappenhorner Weg

Ausschussvorsitzender Lemke stellt kurz den Sachverhalt vor.

Ausschussmitglied Böttcher erläutert den Anwesenden das Inlinerverfahren in geschlossener Bauweise. Der Ablauf erfolgt in der Regel wie folgt: Abflusshindernisse im Rohr ausräumen (Anschlussleitungen ab stemmen und Wurzeleinwüchse abfräsen). Fremdkörper aus dem Rohr entfernen und Leitung reinigen, Spülen, Inlinersack „invers“ in die Leitung mit Druckluft einblasen. Je nach Hersteller besteht das System aus einem Gewebe oder Stoff als Außenhülle und einem Kunststofffolien Schlauch als Innenhülle. Zwischen beiden Hüllen befindet sich ein Harz, welcher dann nach dem Einbau erhärtet. Im letzten Arbeitsschritt wird der Inliner mit einer Kamera befahren und die Abzweiger

werden freigefräst. Danach ist die Sanierung des Kanals abgeschlossen. Es ist nicht zu erwarten, dass in dem sanierten Bereich dann erneut Wurzeln in den Kanal wachsen.

Beschlussempfehlung:

Es wird die Variante 1.1 mit 5 Haltungen beauftragt. Die überplanmäßigen Ausgaben hierzu werden beschlossen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 12

Bauantrag Dorfgemeinschaftshaus Kirchgellersen

Ausschussmitglied Böttcher stellt die Änderungen in der Bauantragszeichnung den Anwesenden kurz vor. Die Wand zwischen Gemeindebüro und Eingangsbereich wurde zu Gunsten des Büros um ca. 1 m verschoben. Dadurch können mehr Schränke im Büro gestellt werden und zwei Arbeitsplätze eingerichtet werden.

Ausschussmitglied Mrusek äußert Bedenken gegen die Raumgröße für die Pelletlagerung und würde sich wünschen, dass größere Bereiche des Daches für eine PV-Anlage vorgesehen werden. Außerdem sollte man seiner Meinung nach über ein Energiekonzept des Gebäudes hinsichtlich der Heiztemperaturen sprechen. Möglicherweise muss nicht das komplette Haus ständig voll beheizt werden. Nach Aussage von Jens Böttcher, sind diese Punkte nicht bauantragsrelevant und können daher später mit dem Planer besprochen werden.

Beschluss:

Die vorgestellten Möglichkeiten werden zur Kenntnis genommen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 13

Fahrrad-Service-Station

Ausschussvorsitzender Lemke stellt den Sachverhalt kurz vor. Den Anwesenden ist anhand der Vorlage nicht klar, welche Inhalte in der Fahrradstation vorgehalten werden sollen und was grundsätzlich sinnvoll ist. Eine Internetrecherche gibt hier unterschiedliche Möglichkeiten von Servicestationen vor. Außerdem ist aufgrund der Tankstelle im Ort das Erfordernis einer solchen Service-

Station für Kirchgellersen in Frage zu stellen.

Es wird um weitergehende Informationen zu dem Sachverhalt gebeten. Außerdem ist die in der Vorlage gesetzte Frist bereits abgelaufen.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeinde möchte weitere Informationen zur Fahrrad-Servicestation und den zu erwartenden laufenden Kosten haben.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	7	0	0

Punkt 14

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ausschussmitglied Stumpenhusen weist erneut auf den Engpass des Rad- und Gehweges an der L216 im Bereich der Liegenschaft Im Dorfe 12 hin. Die Feldsteinmauer engt dort den Geh- und Radwegbereich in seiner Breite ein und es sei bereits mehrfach zu gefährlichen Situationen gekommen. Da auf dem Grundstück gerade gebaut wird, könne man eventuell in diesem Zuge eine Korrektur vornehmen, ähnlich wie beim Netto-Markt vor einiger Zeit. Sie regt einen Ortstermin mit dem Gemeindeausschuss an.

Ausschussmitglied Böttcher weist darauf hin, dass die Fläche in Privatbesitz sei und dass die Fläche beim Netto-Markt unbebaut gewesen sei. Im Dorfe 12 verläuft die alte Feldsteinmauer seit über 70 Jahren und folgt hier dem Grenzverlauf. Ein Versetzen der alten Mauer sei sehr aufwendig.

Punkt 15

Schließung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Lemke schließt um 21:32 Uhr die Sitzung.

gez.
Alfred-Christian Lemke
Ausschussvorsitzender

gez.
Jens Böttcher
Schriftführer